



10 Schritte zum erfolgreichen Stillen

1. Um den Müttern und ihren Neugeborenen den bestmöglichen Start in die Stillzeit zu gewährleisten, wird das gesamte Personal, das an der Pflege von Mutter und Kind beteiligt ist, ausgebildet und erhält schriftliche Richtlinien zur Förderung des Stillens.
2. Das Personal wird regelmässig geschult, um die Richtlinien zu erfüllen. Wir arbeiten nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und Empfehlungen.
3. Bereits während der Schwangerschaft informieren wir über die Vorteile und die Praxis des Stillens. Alle Frauen werden rund um das Thema Ernährung des Kindes kompetent und einfühlsam beraten und in ihrer Entscheidungsfindung unterstützt. Die Entscheidungen der Eltern werden respektiert.
4. Nach der Geburt sorgen wir für einen direkten, ungestörten Hautkontakt zwischen der Mutter und dem Neugeborenen. Wir geben den Müttern die Möglichkeit, ihr gesundes Kind innerhalb der ersten zwei Stunden nach der Geburt anzulegen.
5. Wir informieren und unterstützen die Mütter beim Stillen, auch wenn sie zeitweise von ihrem Kind getrennt sind. Mütter von Frühgeborenen, kranken Neugeborenen und Neugeborenen mit besonderen Bedürfnissen erhalten spezielle Hilfe zur Förderung und Aufrechterhaltung des Stillens. Mütter, die nicht stillen, erhalten Anleitung zur Ernährung des Neugeborenen.
6. Neugeborene, die gestillt werden, erhalten nur dann zusätzliche Nahrung, wenn medizinische Gründe dies erfordern.
7. Eltern und Kind bilden für uns eine Einheit. Das Rooming-in erlaubt Mutter und Kind, Tag und Nacht zusammen zu sein.
8. Das Stillen wird dem Rhythmus des Kindes und den Bedürfnissen der Mutter angepasst.
9. Bis sich das Stillen eingespielt hat, empfehlen wir, Saughütchen, Saugflaschen und Schnuller zu vermeiden.
10. Wir sorgen dafür, dass die Betreuung auch nach dem Spitalaustritt sichergestellt ist. Zudem fördern wir eine enge Zusammenarbeit mit freipraktizierenden Fachpersonen.